



Den Treffpunkt für die „Fürth bewegt“-Kurse markieren künftig pinkfarbene Fahnen. In der Oststadt ist der neue Standort auf der Wiese hinter dem Stadtparkhort.

Beliebtes Bewegungsprogramm geht in neue Runde

Bewegung mitten in der Natur, etwas für die Gesundheit tun und gemeinsam Spaß haben mit anderen Menschen unter kostenloser Anleitung. Das ist das bewährte Konzept des Programms „Fürth bewegt“, das in eine neue Runde gestartet ist.

Bis 27. Oktober (Ausnahme Sommerferien) finden in fünf Stadt-

teilen (Südstadt, Eigenes Heim, Oststadt, Ronhof, Hardhöhe) von Montag bis Donnerstag die verschiedenen Bewegungsangebote der zertifizierten Trainerinnen und Trainer statt. Neu ist, dass jeweils eine auffällige pinkfarbene Fahne an einem Baum die jeweiligen Treffpunkte markiert. Und ebenfalls neu ist der Standort in der Oststadt: Künftig wird dort auf der Wiese hinter

dem Stadtparkhort gesportelt. Alle Infos und Termine gibt es unter www.fuerth-bewegt.de im Internet. Organisiert und getragen wird das Projekt von der GesundheitsregionPlus, dem Projektbüro Göttlein, der fübs, der Caritas, der Diakonie Fürth sowie den Koordinierten Stadtteilnetzwerken, finanziell unterstützt von der Techniker Krankenkasse. ●